

Checkliste für einen vollständigen Antrag

allgemeine Informationen:

- Anträge auf eine einmalige finanzielle Unterstützung können jederzeit beim Verein zur Förderung in Not geratener Studierender e.V. gestellt werden – eine zeitnahe Entscheidung wird in der Regel sichergestellt.
- Eine finanzielle Unterstützung erfolgt grundsätzlich unbar – eventuelle Kostenübernahmen werden direkt an den Vermieter, die Krankenkasse, den Stromanbieter etc. gezahlt.
- Es besteht kein Anspruch auf eine finanzielle Unterstützung – ein ausführlicher Antrag sowie vollständig Unterlagen sind dabei von Vorteil.
- Um auch anderen Studierenden der Hochschule Darmstadt in einer Notlage helfen zu können, muss der bewilligte Betrag später, nach der Verbesserung der eigenen finanziellen Situation, wieder an den Verein zurück gezahlt werden. Eine Ratenzahlung ist möglich.

generelle Unterlagen:

- ausgefüllter und unterschriebener Antrag
- aktuelle Immatrikulationsbescheinigung
- aktueller Nachweis über den Stand der Studienleistungen (bitte den kompletten Leistungsnachweis und nicht nur den über die bestandenen Leistungen)
- falls zutreffend: Anmeldung zur Abschlussarbeit
- durchgehende Kontoauszüge der letzten 3 Monate aller Giro- und Kreditkartenkonten
- falls zutreffend: Nachweis über Vermögen (z.B. Sparguthaben)
- Arbeitsbescheinigungen (z.B. Arbeitsvertrag, Lohnbescheinigungen)
- falls zutreffend: Kündigungsschreiben
- bei internationalen Studierenden: Kopie Pass
- bei Hochschul- oder Studiengangswechsler: eine kurze Erläuterung, warum gewechselt wurde sowie die Exmatrikulationsbescheinigung

bei Anträgen auf Kostenübernahme von Mietrückständen/ Betriebskosten:

- aktueller Mietvertrag
- Meldebescheinigung des Einwohnermeldeamtes
- falls zutreffend: Mahnung vom Vermieter
- Schreiben des Strom-/ Gasanbieters über den monatlichen Abschlag
- falls zutreffend: Mahnungen des Strom-/ Gasanbieters

bei Anträgen auf Kostenübernahme von Krankenkassenbeiträgen:

- Bescheinigung der Krankenkasse über Mitgliedschaft
- falls zutreffend: Mahnung der Krankenkasse

sonstige Antragsgründe:

- die entsprechenden Rechnungen sowie – falls zutreffend – die Mahnungen
- falls zutreffend: ärztliches Attest über eine Arbeitsunfähigkeit oder Schreiben über einen Krankenhausaufenthalt
- jegliche Unterlagen, die eine Bedürftigkeit nachweisen können